

## Termin

Donnerstag, 12.05.2022, 09:00 bis ca. 17:00 Uhr

## Veranstaltungstreffpunkt

Haus Heidhorn  
Westfalenstraße 490  
48165 Münster

<http://www.nabu-naturschutzstation-muensterland.de/ueber-uns/haus-heidhorn/>

## Ausrichter

Stadt Münster,  
Ernährungsrat Münster,  
Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW



## Leitung

Wolfram Goldbeck, Stadt Münster  
Prof. Dr. Guido Ritter, Ernährungsrat Münster  
Jan Kern, NUA

## Anmeldung

bei der NUA direkt per Link  
<https://event.nua.nrw.de/prod/Anmeldung.aspx?vstg=86301>  
**Anmeldeschluss: 5. Mai 2022!**

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine zügige Anmeldung.

## Organisatorische Fragen

beantwortet  
Benjamin Doll, NUA, Tel. 02361 305-3022,  
E-Mail [benjamin.doll@nua.nrw.de](mailto:benjamin.doll@nua.nrw.de)

## Fachliche Fragen

beantwortet  
Jan Kern, NUA, Tel. 02361 305-3057  
E-Mail [jan.kern@nua.nrw.de](mailto:jan.kern@nua.nrw.de)

## Kosten

Es wird eine Teilnahmegebühr von 40 € (ermäßigt 20 €) erhoben. Eine Rechnung erhalten Sie nach der Veranstaltung.  
Die Verpflegung erfolgt mit Ausnahme des Mittagessens auf Selbstversorgerbasis. Bitte bringen Sie sich daher ausreichend Verpflegung von zuhause mit.

## Anreise

Anfahrtshinweise für PKW und ÖPNV finden Sie im Internet;  
<http://www.nabu-naturschutzstation-muensterland.de/kontakt/anfahrt-haus-heidhorn/anfahrt-haus-heidhorn.html>  
Die Fahrrad-Exkursion endet nahe dem Hauptbahnhof Münster.

## Bitte beachten Sie folgende wichtige Hinweise:

- ➔ Während der Veranstaltung wird eine Strecke von ca. 21 km mit dem Fahrrad gefahren. Wir setzen eine ausreichende körperliche Fitness voraus.
- ➔ Die Veranstaltung findet draußen statt. Es wird daher empfohlen, geeignetes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung zu tragen.
- ➔ **Bitte bringen Sie ein straßenverkehrstaugliches Fahrrad zur Veranstaltung mit.** Wir übernehmen keine Haftung oder Verantwortung für Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung.
- ➔ Die Anmeldung und Teilnahme an der Veranstaltung setzt die Einhaltung der zum Veranstaltungstermin gültigen Corona-Schutzverordnung (CoronaSchVO) des Landes NRW voraus.



## Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen  
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen  
E-Mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de)  
Internet: [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)  
Telefon: 02361 305-0, Telefax 02361 305-3340



**Bildnachweis:** Titelbild © Jill Wellington auf Pixabay

Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).



Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



# Urbane Gärten in Frühjahr

## - Fahrradexkursion durch Münster

12. Mai 2022

Münster

Veranstaltung Nr. 183-22

Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



[www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)

# Zum Thema

Die Veranstaltung aus der Exkursionsreihe „Urbane Gärten im Frühjahr, Sommer, Herbst“ der NUA gibt dieses Mal einen Einblick in die Bandbreite der Urbanen Gärten Münsters. Hier wird auf vielfältige Art und Weise gemeinsam gegärtnert.

Neben der Besichtigung ausgewählter Gärten werden die strukturellen/organisatorischen Gegebenheiten erörtert.

- ➔ Wie sind die Gärten organisiert und miteinander vernetzt?
- ➔ Welche Organisationen gibt es?
- ➔ Wie steht es um eine Einbindung der Gärten in kommunale Grünplanungen oder Stadtentwicklung?
- ➔ Gibt es sonstige Konzepte oder Strategien, die eine Förderung urbaner Gärten vorsehen?

Während der Exkursion gibt es die Möglichkeit, gemeinsam mit Vertreter\*innen der Stadt Münster und Akteuren der lokalen Gartennetzwerke, Erfahrungen auszutauschen und über mögliche Weiterentwicklungen zu diskutieren.

## Programm

ab 08:30 Uhr **Anreise zum Haus Heidhorn und Anmeldung**

09:00 Uhr **Begrüßung**

09:10 Uhr **NABU Gemeinschaftsgarten Haus Heidhorn**  
Stephan Grote,  
NABU Naturschutzstation Münsterland

Im barrierefreien NABU-Garten am Haus Heidhorn können Jung und Alt gemeinsam gärtnern. Hier arbeiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NABU-Naturschutzstation Münsterland gemeinsam mit vielen ehrenamtlich Helfenden, die auch selbst Obst und Gemüse anbauen.

Der Garten ist ganzjährig und täglich geöffnet und lädt mit seinen vielen Sitzmöglichkeiten zu einer kleinen Auszeit vom Alltag ein.

10:10 Uhr **Abfahrt**

10:40 Uhr **Mietgarten Junges Gemüse**

Maike Munsch, Sophia Kortbusch,  
Junges Gemüse

Auszubildende der AGRAVIS Raiffeisen AG verwirklichten im Rahmen des Azubi-Start-Ups "Junges Gemüse" ihre eigens entwickelte Geschäftsidee. Seit 2018 können sich Interessierte am Stadtrand von Münster ein Gemüsebeet mieten. Ziel ist es, den regionalen ökologischen Gemüseanbau zu stärken, Spaß an der Gartenarbeit zu vermitteln und einen wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln zu fördern.

11:40 Uhr **Abfahrt und Einblicke in die Grünplanung der Stadt Münster**

Wolfram Goldbeck, Stadt Münster

Das historisch gewachsene Grünsystem in der Stadt Münster besteht aus einer geschlossenen ersten Grünring. Auf diesen innerstädtischen grünen Ring laufen radial aus der freien Landschaft sieben Hauptgrünzüge zu. Die Flächen eines zweiten Grünringes umschließen die Kernstadt. Ein dritter Grünring umfasst die bis zur Stadtgrenze reichende freie Landschaft im Bereich der äußeren Stadtteile. Das Grünsystem wird ergänzt durch den systemüberlagernden Grünzug Dortmund-Ems-Kanal.

12:30 Uhr **Mittagessen**

13:15 Uhr **Abfahrt**

13:30 Uhr **Botanischer Garten WWU Münster, Einblicke in Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Münster**

Wolfram Goldbeck, Stadt Münster

Der Botanische Garten ist Teil der Grünstrukturen der Stadt Münster. Wir werfen einen kurzen Blick in den Garten und nutzen ihn als Kulisse, um die strategische Ausrichtung der Stadt Münster rund um das gemeinsame Gärtnern zu beleuchten. Nachhaltige Produktions- und Konsummuster im Sinne von „besser, anders, weniger“ zu entwickeln ist eines der zehn strategischen Oberziele der Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030. In Folge dessen hat die Stadt Münster ihre Mitgliedschaft im Netzwerk der Bio-Städte per Ratsbeschluss im

Februar 2021 vereinbart. Auch eine Koordinierungsstelle und Förderrichtlinie für Urbane Gemeinschaftsgärten wurde ins Leben gerufen.

14:15 Uhr **Abfahrt**

14:30 Uhr **Kapuziner Klostersgarten Münster**

Laurentius Wenk, Kapuziner Kloster Münster

Der Garten dient zur Selbstversorgung und spezialisiert sich auf die Erhaltung alter, möglichst regionaler Gemüse- und Obstsorten. Einen besonderen Schwerpunkt stellt die Erhaltung regionaler alter Apfelsorten dar. Der Klostersgarten wird von verschiedenen Projektbeteiligten getragen: Institut für Theologische Zoologie in Münster, NABU, Kompetenzzentrum für Christliche Spiritualität der philosophisch-Theologischen Hochschule (PTH) Münster, IUNCTUS und Alexianer-Werkstätten.

15:30 Uhr **Abfahrt**

15:40 Uhr **Campusgarten Grüne Beete & Ernährungsrat Münster**

N.N., Campusgarten Grüne Beete  
Prof. Dr. Guido Ritter, Ernährungsrat Münster

Der Garten entstand aus einem studentischen Projekt und dient auch weiterhin als Lernort für die Studierenden der FH Münster – insbesondere im Rahmen des Lehrangebots des Fachbereichs Oecotrophologie im Campusgarten. Er dient nicht nur dem Gärtnern, sondern ist vor allem auch ein Ort des sozialen Austauschs und steht allen Interessierten offen.

Der Ernährungsrat Münster sieht sich als autonomer, unabhängiger Zusammenschluss von Akteur:innen der Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Bildung und Wissenschaft. Die Erarbeitung und Umsetzung eines krisenbeständigen Ernährungssystems für Münster erfolgt innerhalb eines partizipativen Prozesses zwischen allen Akteur:innen.

ca. 17:00 Uhr **Abfahrt in Richtung Hauptbahnhof Münster Ende der Veranstaltung**